

DAS CCCA JAHR 2021

Liebe CCCA Mitglieder, Wissenschaftler_innen,
Partner_innen und Interessierte,

2021 durfte unser Netzwerk sein 10-jähriges Bestehen feiern. Die vergangenen zehn Jahre waren von Höhen und Tiefen, von großen Erfolgen aber auch von Meinungsverschiedenheiten geprägt. Die alarmierende Entwicklung des Klimas macht die Arbeit des CCCA und seiner mittlerweile **29 Mitglieder, 3 operativen Einrichtungen und zahlreichen Partnerorganisationen** immer wichtiger und fordert zunehmend mehr Engagement ab. Mit 2021 sind wir in ein, für das zukünftige Klima auf unserem Planeten richtungsweisendes Jahrzehnt gestartet. Damit die österreichische Klimaforschungscommunity auch weiterhin auf nationaler und internationaler Ebene wirksam agieren kann, konnten wir Ende 2021 die **Weiterfinanzierung der CCCA Einrichtungen** für weitere drei Jahre sicherstellen und führen Gespräche und Verhandlungen hinsichtlich einer langfristigen Finanzierung.

Um die österreichische Klima(folgen)forschung auch im internationalen Raum zu stärken wurde Anfang des Jahres die Weiterführung der **internationalen Vernetzungsplattform** des CCCA für weitere drei Jahre abgesichert. Auch konnten nach den Covid-19-bedingten Absagen im Jahr 2020, 2021 wieder zahlreiche Aktivitäten aufgenommen und notfalls im Webformat abgehalten werden. Insbesondere der Antrag zum 2. umfangreichen österreichischen **Sachstandsbericht** zum Klimawandel in Österreich (AAR2) hat der Klimaforschungscommunity viel Aufmerksamkeit abverlangt.



So freut es mich umso mehr, dass der Finanzierung durch den Klima- und Energiefonds stattgegeben wurde und die inhaltlichen Arbeiten 2022 aufgenommen werden können. Auch ein aktualisierter Satz von **Österreichszenarien** ist in Vorbereitung – die Finanzierung auf gutem Weg, aber noch nicht gesichert. Beide Aktivitäten werden umso erfolgreicher, je mehr Wissenschaftler_innen sich einbringen! Zahlreiche weitere Aktivitäten finden Sie in der nachfolgenden Zeitleiste.

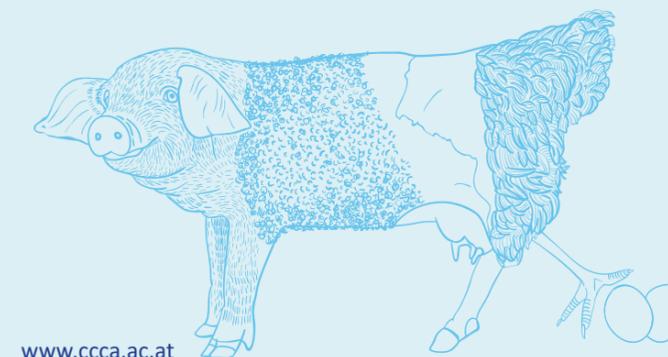
Ein besonderes Highlight hat dann gegen Ende des Jahres stattgefunden. Um die Vergangenheit des CCCA zu ehren, aber auch die Zukunft des Netzwerks zu untermauern wurde gemeinsam mit zahlreichen Wegbereiter_innen und -begleiter_innen das 10-jährige Jubiläum des CCCA gefeiert. Aus dem Wissen um die Herausforderung und die Potentiale zu deren Überwindung resultiert eine große gesellschaftliche Verantwortung für die österreichische Klimaforschungscommunity und ihr Netzwerk, das CCCA, der es in den kommenden Jahren gilt nachzukommen.

Helga Kromp-Kolb (Obfrau)

Impressum
Offizieller Kontakt:
CCCA Geschäftsstelle
Dänenstrasse 4/1/26
1190 Wien
ZVR: 664173679

Redaktionsteam und Verantwortliche: Katrin Brugger, Alexandra Göd, Claudia Michl, Lea Pamperl, Ingeborg Schwarzl, Heide Spitzer, Martha Stangl, Angelika Wolf, Elisabeth Worliczek
Gestaltung: Sabine Tschürtz

Wien, 2022



www.ccca.ac.at

Wenn das CCCA ein Tier wäre, wäre es ...

... eine eierlegende Wollmilchsau.

Simon Tschannett

Kassier-Stv.

(Das österreichische Klimaforschungsnetzwerk - 10 Jahre CCCA)



Mitgliederliste

CCCA 2021 Jahresübersicht

ZAHLEN | DATEN | FAKTEN

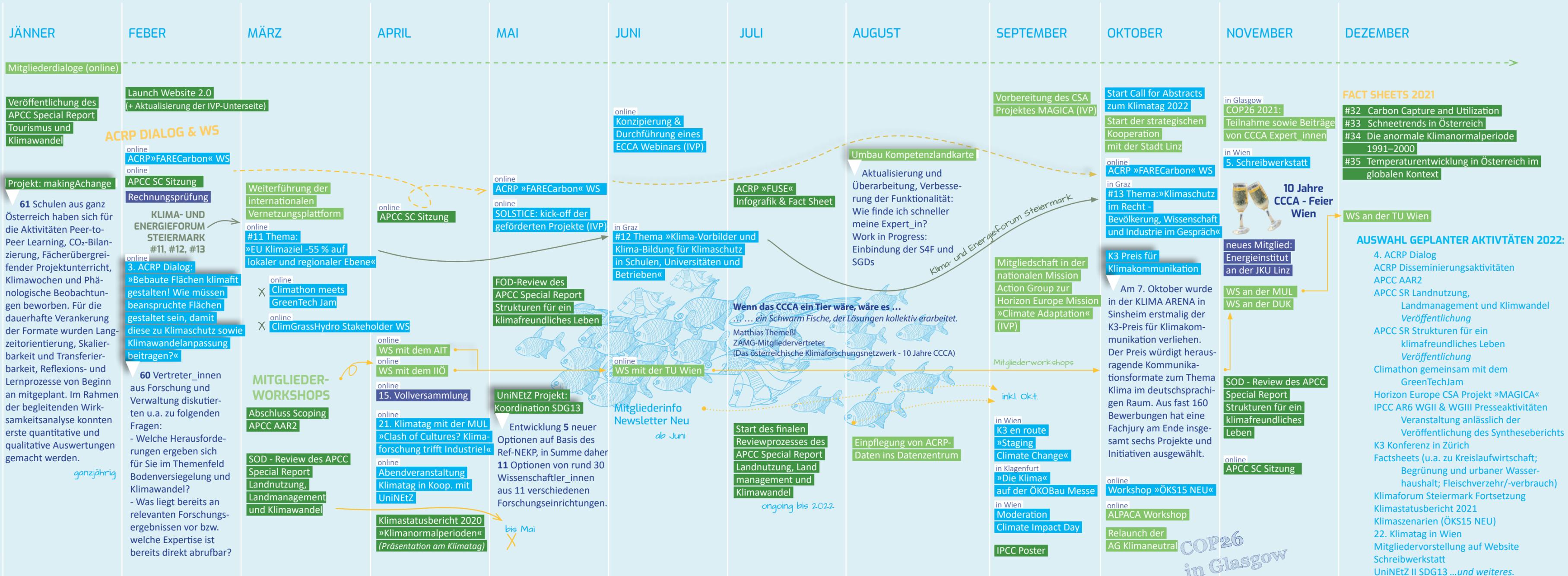
- 115 Anfragen zu Expert_innenvermittlung 2021
- 236 Anfragen *KlimaKonkret* Erstbeantwortungen
- 18 *Klimabildung* Vermittlungen an Schulen
- 2 Stellungnahmen zum ökosozialen Steuerreformgesetz und GSA-Errichtungsgesetz
- 9 Presseaussendungen
- 14 Mitgliederinfos & Newsletter
- 26 CCCA Sonderaussendungen
- 842 Mitgliederinfo-Abonnent_innen
- 1063 Newsletter-Abonnent_innen
- 6 aktive CCCA Arbeitsgruppen: Klimaneutral, Klimagerechtigkeit, KlimKom, KlimaSchutzRecht, Nachwuchs, APCC

LEGENDE:

- Wissenstransfer
- Dialog
- Netzwerk
- CCCA - Verein

Wenn das CCCA ein Tier wäre, wäre es ...
... eine Krake mit vielen Armen in viele Richtungen.

Ingmar Höbarth
Geschäftsführer des Klima- und Energiefonds
(Das österreichische Klimaforschungsnetzwerk - 10 Jahre CCCA)



COP26
in Glasgow